

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	v
Abkürzungsverzeichnis .....	xv
Einführung .....	1
I. Das evangelische Kirchenrecht nach 1945 .....	1
1. Kirche im Sozialismus – Kirchenrecht im Sozialismus .....	2
2. Differenzen zur Entwicklung in der Bundesrepublik .....	2
3. Innovationen für ein modernes Kirchenrecht .....	3
II. Forschungslage .....	3
III. Gang der Untersuchung .....	5

### Erster Teil

#### Rahmenbedingungen des Kirchenrechts in der DDR

I. Staatskirchenrecht .....	9
1. Allgemeines .....	9
2. Einzelfragen des Staatskirchenrechts .....	10
a) Selbstbestimmungsrecht der Religionsgemeinschaften .....	10
b) Körperschaftsstatus .....	11
c) Vereinbarungen zwischen Staat und Kirchen – das Gespräch vom 6. März 1978 .....	12
d) »Gemeinsame Angelegenheiten« von Staat und Kirche .....	14
3. Versuch einer Einordnung .....	15
II. Kirchliche Verfassungsstrukturen in Ostdeutschland 1945–1990 – ein Überblick .....	15
1. Grundstrukturen .....	16
2. Die Evangelische Kirche der (altpreußischen) Union und ihre Provinzial- bzw. Landeskirchen sowie die Evangelische Landeskirche Anhalts nach 1945 .....	17

3. Die lutherischen Kirchen .....	19
4. Die Ausgangslage der EKD und der VELKD nach 1945 .....	20
a) Vorgeschichte .....	20
b) Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands .....	22
c) Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) .....	22
5. Veränderungen der gliedkirchlichen Zusammenschlüsse .....	23
a) Spaltung der EKD und Gründung des »Bundes der Evangelischen Kirchen in der DDR« (BEK) .....	24
b) Evangelische Kirche der Union (EKU) .....	25
c) Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands .....	25
d) Bemühungen um eine »Vereinigte Evangelische Kirche« in der DDR (VEK) .....	26
III. Die Kirchenjuristen als Mitgestalter und Anwender des Kirchenrechts .....	27
IV. Kirchenrecht im Schrifttum .....	28

## Zweiter Teil

### Überblick über das Kirchenrecht in der DDR anhand des Schrifttums

I. Rechtstheologie .....	33
1. Rechtstheologie im 20. Jahrhundert .....	33
a) Die Grundlagenentwürfe von <i>Heckel</i> , <i>Wolf</i> und <i>Dombois</i> und ihre Vorgeschichte .....	33
b) Rechtstheologie in der DDR – ein Überblick .....	35
2. Rezeption der Grundlagenentwürfe und Suche nach dem eigenen Weg: Der Rückblick <i>Peter Müllers</i> .....	37
3. Kirchenrecht im Sozialismus .....	39
a) Kirchenrecht als der sozialistischen Gesellschaft dienende Ordnung .....	40
aa) <i>Manfred Stolpe</i> .....	40
bb) Weitere Autoren .....	42
b) Rechtsnormqualität des Kirchenrechts .....	43
4. Zwischenergebnis: Schnelle Ablösung von westdeutschen Vorbildern .....	45
II. Kirchliches Verfassungsrecht .....	46
1. Einführung .....	46
2. Anstöße zur Veränderung des kirchlichen Verfassungsrechts .....	49
a) Veränderte Zuordnung von Amt und Gemeinde .....	49
b) Der Einfluss der Theologie <i>Dietrich Bonhoeffers</i> .....	52
c) Verarbeitung der Diasporasituation .....	52

aa) Frühe Initiativen .....	52
bb) Die »Strukturstudie« des Ökumenischen Rates der Kirchen .....	53
d) Reformüberlegungen nach der »Strukturstudie« .....	55
aa) »Zur Neuordnung des geistlichen Dienstes« (KPS, 1968) .....	55
bb) »Das Berufsbild des Pfarrers« (EKiBB, 1970) .....	57
cc) »Empfehlung zu Raumordnungs- und Strukturfragen« (BEK, 1972) .....	58
dd) »Gemeinde von morgen in der DDR« (BEK, 1972) .....	58
ee) »Vordringliche Strukturaufgaben in der Kirchenprovinz« (KPS, 1972) .....	59
ff) Andere Texte .....	60
3. Allgemeine Grundzüge der Entwicklung des kirchlichen Verfassungsrechts .....	60
a) Veränderungen auf der Gemeindeebene .....	61
aa) Veränderung der Rechtsstellung des Pfarrers; insbesondere Vorsitz im Gemeindekirchenrat .....	61
bb) Rechtsstellung anderer Mitarbeiter .....	62
b) Veränderungen auf der kirchlichen Mittelebene .....	62
aa) Superintendentenamt und weitere Veränderungen in der Organverfassung .....	63
bb) Verhältnis des Kirchenkreises zur Kirchengemeinde .....	66
c) Veränderungen auf der landeskirchlichen Ebene .....	69
4. Verfassungsrecht der Landeskirchen .....	69
a) Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg .....	69
aa) Entstehung der Grundordnung 1948 .....	69
bb) Regionalisierung .....	71
b) Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs .....	73
c) Evangelische Kirche von Schlesien/des Görlitzer Kirchengebietes .....	75
d) Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen (KPS) .....	75
e) Evangelische Landeskirche Anhalts .....	76
f) Pommersche Evangelische Kirche/Evangelische Landeskirche Greifswald .....	76
g) Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens .....	77
h) Evangelisch-Lutherische Kirche in Thüringen .....	78
5. Bewertungen der Rolle des kirchlichen Verfassungsrechts und der Kirchenreformüberlegungen .....	79
a) <i>Peter Müller</i> .....	79
b) <i>Dietrich Mendt</i> .....	80
c) <i>Ehrhart Neubert</i> .....	80
d) <i>Dietrich Werner</i> .....	81
6. Zwischenergebnis: Wiederkehr der Anstalt .....	81
a) Amt und Gemeinde .....	81
b) Renaissance anstaltlicher Elemente .....	82

III.	Ordnung des kirchlichen Lebens .....	84
1.	Einführung .....	84
2.	Lebensordnungen der EKU und der VELKD 1955 .....	84
a)	Entstehung .....	84
b)	Einzelfragen .....	86
aa)	Kirchenzucht – Lebensordnungen als Kerngemeindebeschreibungen oder Öffnungsordnungen .....	87
bb)	Taufe .....	90
cc)	Konfirmation .....	91
dd)	Seelsorge .....	92
3.	Entwurf der Lebensordnung des BEK 1985 .....	93
4.	Zwischenergebnis: Angestrebte Rechtseinheit .....	95
IV.	Kirchliches Dienst- und Arbeitsrecht .....	95
1.	Einführung .....	95
2.	Entwicklung des allgemeinen Pfarrdienstrechts .....	96
a)	Pfarrerdienstgesetz der EKU 1961 und Pfarrergesetz der VELKD 1963 .....	96
aa)	Entstehung .....	96
bb)	Kritik aus kirchenreformerischen Erwägungen .....	99
cc)	Kritik aus dem Bereich des Pfarrerbundes .....	100
b)	Pfarrerdienstgesetz des BEK 1982 .....	103
aa)	Grundbestimmungen .....	104
bb)	Begründung des Dienstverhältnisses .....	104
cc)	Rechte und Pflichten .....	105
dd)	Pflichtverletzungen .....	105
ee)	Veränderungen des Dienstverhältnisses .....	105
ff)	Besondere Bestimmungen .....	106
3.	Einzelfragen und Grenzbereiche des Pfarrdienstrechts .....	106
a)	Bekenntnisbindung und Ordination .....	106
b)	Frauen im Pfarramt .....	107
c)	Pfarrstellenbesetzung und Patronate .....	109
d)	Disziplinarverfahren und Lehrbeanstandung .....	110
e)	Pfarramt ohne Theologiestudium .....	110
4.	Weiteres Mitarbeiterrecht .....	111
5.	Zwischenergebnis: Erreichte Rechtseinheit .....	111
V.	Finanzen und Verwaltung .....	112
1.	Finanzen, insbesondere Kirchensteuer .....	112
2.	Verwaltung .....	113
3.	Zwischenergebnis: Schweigen .....	113
VI.	Ergebnis: Unterschiede in der Behandlung einzelner Rechtsbereiche ..	114

## Dritter Teil

## Drei vertiefende Einzelstudien

<i>A. Mitgliedschaftsrecht – der Entwurf eines Kirchenmitgliedschaftsgesetzes des Bundes der Evangelischen Kirchen in der DDR</i> .....	118
I. Einleitung .....	118
II. Vorgeschichte .....	119
1. Kirchenmitgliedschaftsrecht der EKD .....	119
2. Kirchenmitgliedschaftsrecht im Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR .....	120
III. Die Entstehung des Entwurfs eines Kirchenmitgliedschaftsgesetzes des BEK .....	121
1. Einsetzung einer Arbeitsgruppe des Rechtsausschusses der Kirchenkonferenz des BEK .....	121
2. Die Erarbeitung des Kirchengesetzentwurfs .....	122
3. Grundkonzeption des geplanten Mitgliedschaftsrechts .....	124
4. Kontroverspunkte bei der Arbeit an einem kirchlichen Mitgliedschaftsrecht .....	125
a) Verständnis der Taufe .....	125
b) Kircheneigenschaft des BEK .....	126
c) Gaststatus .....	127
d) Kirchenaustritt/Lösung von der Kirche .....	130
5. Stellungnahmen der Gliedkirchen .....	131
6. Das Ende des Gesetzentwurfs .....	132
IV. Zwischenergebnis .....	133
<i>B. Kirchliche Verwaltungsgerichtsbarkeit in der EKU und ihren Gliedkirchen</i> .....	135
I. Vorbemerkung .....	135
II. Die Wiedereinführung der kirchlichen Verwaltungsgerichtsbarkeit nach dem Zweiten Weltkrieg .....	136
1. Rechtslage in der APU vor 1945 .....	136
2. Einführung kirchlicher Verwaltungsgerichtsgesetze in den östlichen Gliedkirchen der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union ...	139
a) Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg (EKiBB) .....	139
b) Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen (KPS) .....	141
c) Evangelische Kirchen von Schlesien und in Pommern .....	143
3. Die Verordnung der Evangelischen Kirche der altpreußischen Union über den Verwaltungsgerichtshof .....	143
4. Zwischenergebnis .....	149

<b>III. Die Entstehung der Verwaltungsgerichts- und der Verwaltungsgerichtsverfahrensordnung der EKU (Ost) von 1975 .....</b>	<b>150</b>
1. Reformüberlegungen ab 1958 .....	150
a) Eröffnung des kirchlichen Verwaltungsrechtswegs für vermögensrechtliche Streitigkeiten (1959/60) .....	150
aa) Rechtsstand in der DDR .....	150
bb) Auswirkungen auf den Westbereich der EKiBB .....	154
b) Neues Pfarrdienst- und Kirchenbeamtenrecht .....	154
c) Staatliche Verwaltungsgerichtsordnung in der Bundesrepublik .....	155
2. Bemühungen um eine Kirchliche Verwaltungsgerichtsordnung für die gesamte EKU (1964–1969) .....	155
a) Der Referentenentwurf 1964 .....	155
b) Die Einsetzung des Verwaltungsgerichtsordnungsausschusses .....	157
c) Problemkreise der Arbeit des Verwaltungsgerichtsordnungsausschusses .....	158
aa) Begriff und Funktion des Verwaltungsprozesses .....	159
bb) Ausführlichkeit des Entwurfs .....	160
cc) Stellung der Kirchengerichte im kirchlichen Verfassungsaufbau .....	161
dd) Besetzung der Gerichte .....	162
ee) Grundsätze des Verfahrens (Öffentlichkeit, Mündlichkeit) .....	162
ff) Kirchlicher Verwaltungsrechtsweg .....	163
(1) Standpunkte .....	163
(2) Argumente .....	163
(3) Lauf der Verhandlungen .....	165
gg) Weitere Verfahrensarten .....	167
(1) Normenkontrolle und richterliches Prüfungsrecht .....	167
(2) Kompetenz zur Erstattung von Gutachten .....	167
hh) Vorverfahren .....	168
d) Beschlussfassung des Rates 1967 und der Synode der EKU 1968 ..	168
aa) Die Situation der EKU 1967/1968 .....	168
bb) Ratsbeschlüsse 1967 .....	169
cc) Die Synode der EKU 1968 .....	171
e) Die Verordnung über den Verwaltungsgerichtshof der Evangelischen Kirche der Union vom 4. November 1969 .....	171
f) Gründe des Scheiterns einer gemeinsamen Regelung .....	174
3. Exkurs: Der Weg der EKiBB (Berlin West) .....	177
a) Die Lage der geteilten Kirche .....	177
b) Die Beteiligung der EKiBB im Verwaltungsgerichtsordnungs-ausschuss .....	177
c) Die Entwicklung in der EKiBB-West nach dem Scheitern der KVGO auf der Synode 1968 .....	178

4. Die Fortführung der Arbeit in der Ost-EKU .....	180
a) Weiterführung der Arbeit des Verwaltungsgerichtsausschusses im Bereich der DDR .....	180
b) Problemkreise der Arbeit des Ausschusses .....	181
aa) Ausführlichkeit des Entwurfs .....	181
bb) Besetzung der Gerichte .....	182
cc) Grundsätze des Verfahrens – hier: Öffentlichkeit .....	182
dd) Kirchlicher Verwaltungsrechtsweg .....	182
ee) Weitere Verfahrensarten – hier: Berufung .....	183
c) Verabschiedung von Verwaltungsgerichtsordnung und Verwaltungsgerichtsverfahrensordnung .....	184
5. Verwaltungsgerichtsordnung und Verwaltungsgerichtsverfahrensordnung nach 1975 .....	185
IV. Zwischenergebnis .....	186
 <i>C. Mitarbeitervertretungsrecht</i> .....	188
I. Vorbemerkung .....	188
II. Die Einführung von Mitarbeitervertretungen nach dem Zweiten Weltkrieg .....	189
1. Die Kirchen im staatlichen Betriebsverfassungsrecht bis 1948 .....	189
2. Erlass von Mitarbeitervertretungsregelungen 1949/1950 .....	192
3. Geltung des staatlichen Arbeitsrechts im kirchlichen Bereich .....	195
4. Staatliche Reaktionen auf das kirchliche Mitarbeitervertretungsrecht	196
a) Urteile der Arbeitsgerichte .....	196
b) »Einspruch« der Staatsanwaltschaft Magdeburg .....	198
c) Verhandlungen mit dem FDGB .....	200
III. Die Verordnungen 1962/1966 .....	201
1. Die Verordnung über die Mitarbeitervertretungen 1962 .....	201
a) Motive für die Neuregelung .....	201
b) Beratung und Verabschiedung der Verordnung 1962 .....	202
2. Die Änderungsverordnung 1966 .....	205
a) Verhandlungen mit staatlichen Stellen über das Mitarbeitervertretungsrecht .....	205
b) Die Wirksamkeit des Kompromisses für die EKU .....	207
IV. Fazit .....	209

## Schluss

I. Kirchenrecht im Sozialismus .....	213
1. Sozialistisches Kirchenrecht? .....	213
2. Kirchenrecht als Autonomiesicherung .....	214
II. Differenzen und Parallelen zur Entwicklung in der Bundesrepublik ...	216
III. Innovationen für ein modernes Kirchenrecht .....	217
1. Amt und Gemeinde .....	217
2. Zentralisierung kirchenverfassungsrechtlicher Macht .....	218
a) Gesetzgebungskompetenzen und Gesetzgebungsverfahren .....	218
b) Teilintegration der gliedkirchlichen Zusammenschlüsse .....	220
3. Bedeutungsverlust konfessioneller Unterschiede für die kirchliche Ordnung .....	221
4. Verstärkung anstaltlicher Elemente im kirchlichen Verfassungsaufbau	221
5. Änderungen im Mitgliedschaftsrecht .....	223
6. Weitergehende Ansätze für einen Neubeginn bei den kirchlichen Strukturen? .....	225
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	229
I. Ungedruckte Quellen .....	229
1. Evangelisches Zentralarchiv .....	229
2. Archiv der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg .....	229
3. Archiv der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen .....	229
4. Archiv der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens .....	229
II. Gedruckte Quellen aus der DDR .....	229
III. Andere Literatur .....	236
Personenregister .....	249
Sachregister .....	255